

Wiesbadener Unternehmen will in der Lausitz 500 Millionen Euro investieren



Potsdam. Wie Antenne Brandenburg berichtet, steht die Lausitz offenbar kurz vor einer Großinvestition. Das Wiesbadener Unternehmen Hy2Gen plant auf dem ehemaligen Flugplatz in Drewitz (Landkreis Spree-Neiße) den Aufbau einer Produktion für grünen Wasserstoff und für nachhaltige Flugzeugkraftstoffe, sogenanntes SAF (Sustainable Aviation Fuel).

Hy2Gen will die Anlage gemeinsam mit dem Besitzer der Fläche, dem Unternehmen Euromovement, entwickeln und dabei 500 Millionen Euro investieren. Die Expertise zum Bau und zum Betrieb der Anlage komme dabei von Hy2Gen, um Infrastruktur und Logistik soll sich Euromovement kümmern. 34.000 Tonnen grünes Kerosin sollen in Drewitz jährlich produziert werden. Laut Hy2Gen-Geschäftsführer Matthias Lisson gibt es bislang keine vergleichbare Produktion in Europa. 300 Arbeitsplätze sollen dabei entstehen.